

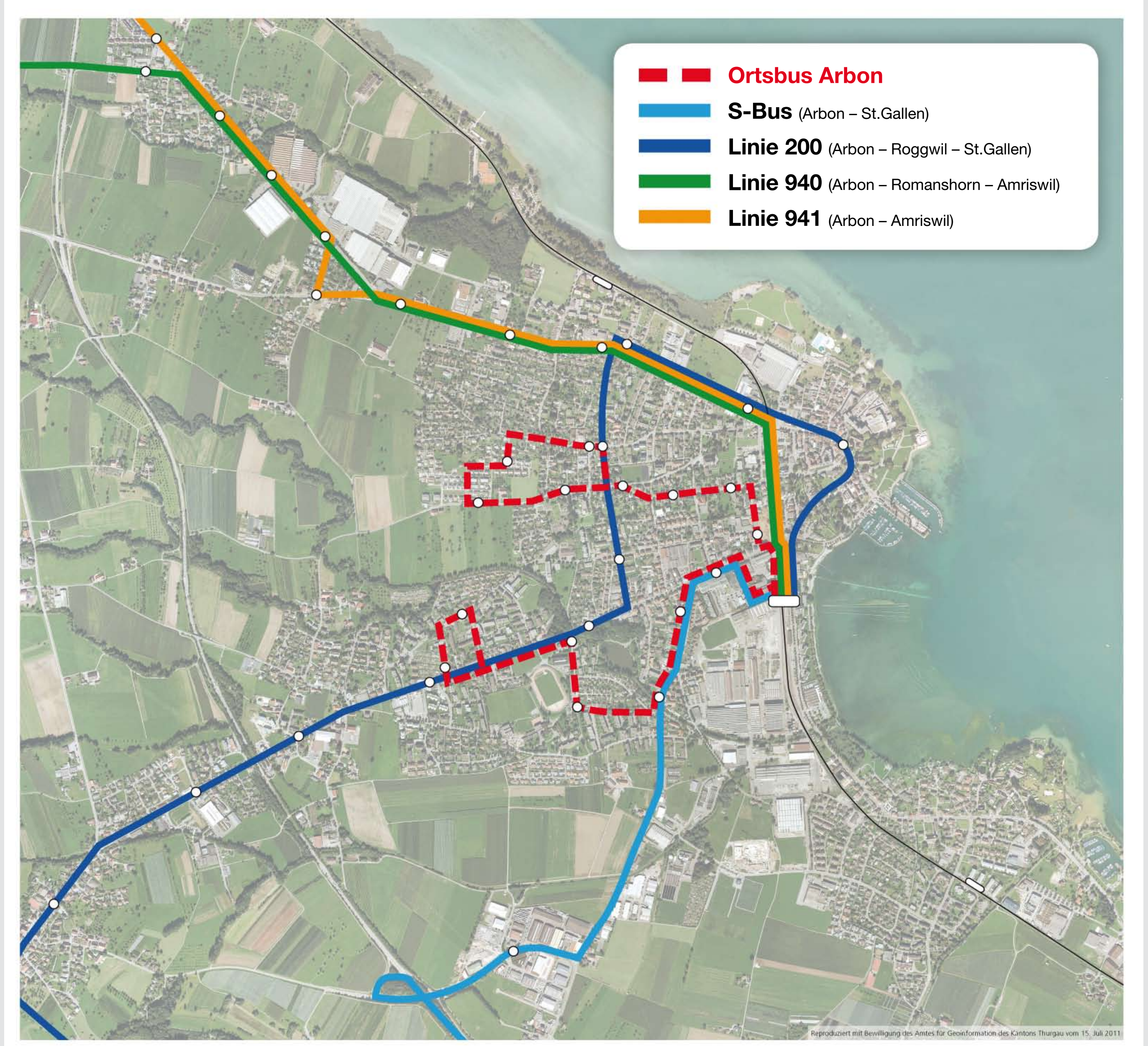
Energieziele Arbon

Als Energiestadt will Arbon Zeichen setzen und strebt darum die höchste Auszeichnung an, nämlich den «European Energy Award®Gold». Dieser ist vergleichbar mit der Champions League: nur die besten der Besten treffen sich hier. Damit bekennt sich die Stadt Arbon zu einer nachhaltigen Energiezukunft. So steht es auch im Legislaturprogramm des Stadtrates 2011-2015.

- Das Angebotskonzept öffentlicher Verkehr wird umgesetzt
- Förderung der energetischen Erneuerung von Gebäuden
- Regelmässige Informationsanlässe zum Energieförderprogramm und zu weiteren Energiethemen
- Städtische Liegenschaften schliessen sich, wenn möglich, Wärmeverbänden an
- Der Anteil Strom, der durch erneuerbare Energie gewonnen wird, steigt

Sinnvolle Mobilität spart Energie

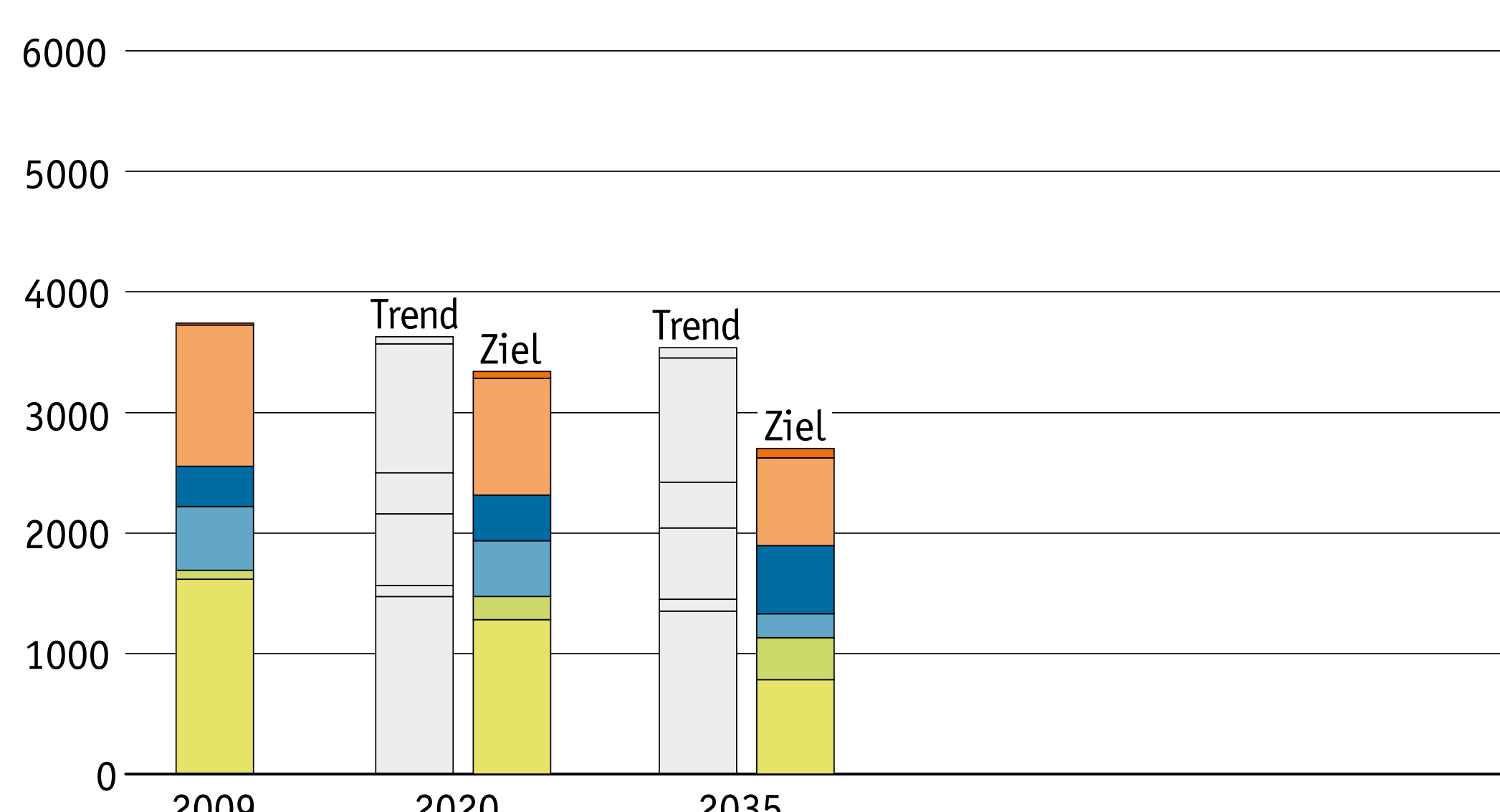
- 2 Ortsbuslinien im Stadtgebiet mit direkten Anschlüssen zum Schnellbus nach St. Gallen und zu den Zugverbindungen nach Romanshorn und Rorschach
- 2 Ortsbuslinien im 15-Minuten-Takt während den Spitzenzeiten, 30-Minuten-Takt in der übrigen Zeit
- Mehr Busverbindungen zwischen Frasnacht und Arbon: 4 Busse/Stunde in den Spitzenstunden und 2 Busse/Stunde in den übrigen Zeiten
- Direkte ÖV-Verbindungen aus den Quartieren zu den zentralen Einkaufsgebieten in Arbon



Ziel: «2000-Watt-Gesellschaft» Arbon

Bis 2035 soll die Endenergie um 1/3 gesenkt werden. Erreicht werden kann dies durch einen verbesserten Strommix und durch die Reduzierung des allgemeinen Energiebedarfs. Wesentliche Beiträge leisten hierbei ein reduzierter Treibstoffverbrauch und die effiziente Sanierung von Gebäuden.

Endenergieverbrauch in Watt pro Einwohner



Primärenergiebedarf in Watt pro Einwohner

